

Gemeinde Meesiger

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Meesiger

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.10.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Gemeinderaum Meesiger, Unnerdörp 107, 17111 Meesiger

Anwesend

Vorsitz

Sylvia Schmidt-Plamann

Mitglieder

Ricarda Funke

Heiko Richter

Thomas Brandt

Ralf Rehberg

Marko Timm

Schriftführung

Jörg Puchert

Gäste:

Bärbel Westphal, Amtsvorsteherin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2021
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung VO/GV
51/21/053
 - 6.2 Wahl der Mitglieder im Bauausschuss VO/GV
51/21/054
 - 6.3 Beratung Haushalt 2022/2023

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Nichtöffentliche Beschlussvorlagen
 - 8.1 Personalangelegenheit VO/GV
51/21/049
 - 8.2 Personalangelegenheit VO/GV
51/21/050
 - 8.3 Personalangelegenheit VO/GV
51/21/051
 - 8.4 Beschlussfassung zur Auftragsvergabe VO/GV
51/21/052

- | | | |
|-----|---------------------------------------|--------------------|
| 8.5 | Beschlussfassung zur Nachtragsvergabe | VO/GV
51/21/055 |
| 8.6 | Beschaffung von Kommunaltechnik | VO/GV
51/21/056 |
| 9 | Schließung der Sitzung | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2021

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung einstimmig gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bürgermeisterin:

Es wurden 20 to Betonrecycling runtergebracht an den Weg am See, ist erstmal eine vorübergehende Lösung. Damit müssen wir uns noch etwas einfallen lassen.

Frau Funke und ich waren auf dem CP: Frau Willert sollte den Beschluss der GV bekommen, hat ihn genommen und fertig. Leider konnten wir keine Erklärung abgeben. Sie steht weiter dort wo sie will.

Die Hütte M. Fernow ist fast fertig, es fehlen noch Elektro-Restarbeiten. Übergabe bis Ende des Jahres.

CP trotz schlechtem Frühjahr und durchwachsenem Sommer, Ergebnis noch ganz gut.

Zwei Gratulationen wurden vorgenommen.

Verfahren Herr Klück läuft noch, er hat Prozesskostenbeihilfe bekommen. Herr Schröder und ich müssen nochmal zum Rechtsbeistand.

Löschfahrzeugtaufe am 21.08. war sehr gut, auch gut besucht. Viele interessierte Leute dort.

In meinem Urlaub war IM Renz da und hat Zuwendungsbescheide übergeben.

Es wurden keine Anfragen gestellt.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

Sitzung am 01.07.2021

8.1 Entsorgungsangelegenheit auf dem Campingplatz Gravelotte VO/GV 51/21/045

Die Gemeindevertretung duldet den eingelassenen Klärbehälter bis zu einer abschließenden Klärung baurechtlicher Art, bei der dann auch der Umgang mit der Abwasserentsorgung auf dem Campingplatz Gravelotte zu regeln wäre.

8.2 Beschlussvorlage Nutzungsvertrag Campingplatz Gravelotte VO/GV 51/21/046

Die Gemeindevertretung beschließt, dass dem Imbissbetreiber am Campingplatz Gravelotte auf dem allgemeinen Abfallplatz des Campingplatzes ein Stellplatz für einen Müllcontainer zur Verfügung gestellt wird. Zudem ist das Befahren des Campingplatzes stets erlaubt, wenn Lieferungsfahrten notwendig sind. Dazu kommt, dass ein fest zugewiesener PKW Stellplatz in Imbiss Nähe bereit gestellt wird.

8.3 Beschlussfassung zu Vergleichsverhandlungen in einer Rechtsstreitigkeit VO/GV 51/21/048

Die Gemeindevertretung beschließt, das Vergleichsangebot über die Zahlung von 35.000 € Ablöse zuzüglich der Rechtsanwaltskosten der Gegenseite (1,3 Gebühren auf einen Gegenstandswert von 35.000 €) abzulehnen. Der Gegenseite wird unter gegenseitiger Kostenaufhebung (d.h. jeder zahlt die ihm entstandenen Kosten selbst) und unter Abgeltung aller etwaigen Ansprüche aus dem Bewirtschaftungsvertrag vom 15.2.2018 und seiner endgültigen Auflösung das Angebot zur Zahlung eines Betrages von 10.000 € unterbreitet. Ergänzend werden Bürgermeisterin und ihre 1. Stellvertreterin ermächtigt, im Rahmen von Verhandlungen eine Abstandszahlung von bis zu 10.000 € zu vereinbaren.

5 Einwohnerfragestunde

Herr Hinz:

Bleibt der Rasen bzw. der Weg jetzt so?

Bürgermeisterin: Die Steine müssen aufgehoben und eingearbeitet werden, machen wir im nächsten Jahr.

Herr Hinz:

Die gemeindeeigenen Stege sind durchgefaut. Werden die mal gemacht?

Bürgermeisterin: Werden wir bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen.

Herr Klenner:

Die Regeneinläufe in der Dorfstraße sind versandet.

Bürgermeisterin: Die Gemeindearbeiter haben bereits damit angefangen.

Herr Klenner:

Die bestellten Bäume sind noch nicht angekommen, sollen aber morgen kommen.

War jemand vom Amt bei der Bungalowsiedlung wegen dem Müll?

Bürgermeisterin: Hat das Ordnungsamt nicht gefunden, wir werden zusammen dorthin fahren.

Herr Klenner:

Kommt dort ein Geschwindigkeitsschild dort hin?

Bürgermeisterin: Ist beantragt.

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 2. Änderungssatzung zur Hauptsatzung

VO/GV 51/21/053

Frau Westphal, Amtsvorsteherin, erläutert ihre Sicht der Dinge hinsichtlich der beabsichtigten Reduzierung der Verfügungsrahmens auf 750 €. Sie erläutert den dadurch entstehenden erheblichen Mehraufwand für die Verwaltung und die Gemeindevertretung, als auch den freiwilligen Verzicht auf effiziente Aufgabenerfüllung. Sie empfiehlt den Verfügungsrahmen zu belassen.

Herr Puchert erläutert, dass der gewünschte Bauausschuss dafür sorgen kann, dass die Gemeindevertretung mehr in die Abläufe und die Umsetzung von geplanten Maßnahmen eingebunden wird. Dieses kann auch für eine dringend gebotene Entlastung der Bürgermeisterin sorgen.

Im Anschluss an die Beratung besteht Einvernehmen, über die beiden Änderungspunkte getrennt abzustimmen.

Beschluss (geändert):

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderungssatzung gemäß Anlage hinsichtlich Artikel 1 Ziffer 1 (Errichtung Bauausschuss) zur Hauptsatzung.

Der Bauausschuss erhält folgende Aufgaben:

- Vorbereitung von Beschlüssen der Bauleitplanung und von Bauvorhaben
- Vorbereitung von Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen
- Dorfverschönerungen, Ausstattungen.
- Aufträge der Gemeindevertretung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

Beschluss (geändert):

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderungssatzung gemäß Anlage hinsichtlich Artikel 1 Ziffer 2 (Herabsetzung auf 750 €) zur Hauptsatzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

0	6	0
---	---	---

6.2 Wahl der Mitglieder im Bauausschuss

VO/GV 51/21/054

Zur Wahl des sachkundigen Bürgers stehen Herr Michael Fernow und Michael Klenner zur Wahl. Geheime Wahl wird nicht beantragt. Herr Fernow erhält 4 Stimmen und ist damit gewählt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt in den Bauausschuss:
Heiko Richter, Thomas Brandt, Ralf Rehberg,
Michael Fernow

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

6.3 Beratung Haushalt 2022/2023

Frau Schmidt-Plamann: Wir wollen wieder einen Doppelhaushalt aufstellen. Bitte macht euch dazu zuhause Gedanken, was alles in der Gemeinde in den nächsten beiden Jahren gemacht werden soll. Einiges ist schon vorgegeben, weil einige Dinge aus diesem Jahr noch nicht durchgeführt werden konnten.

Vorsitz:

Schriftführung:

Sylvia Schmidt-Plamann

Jörg Puchert